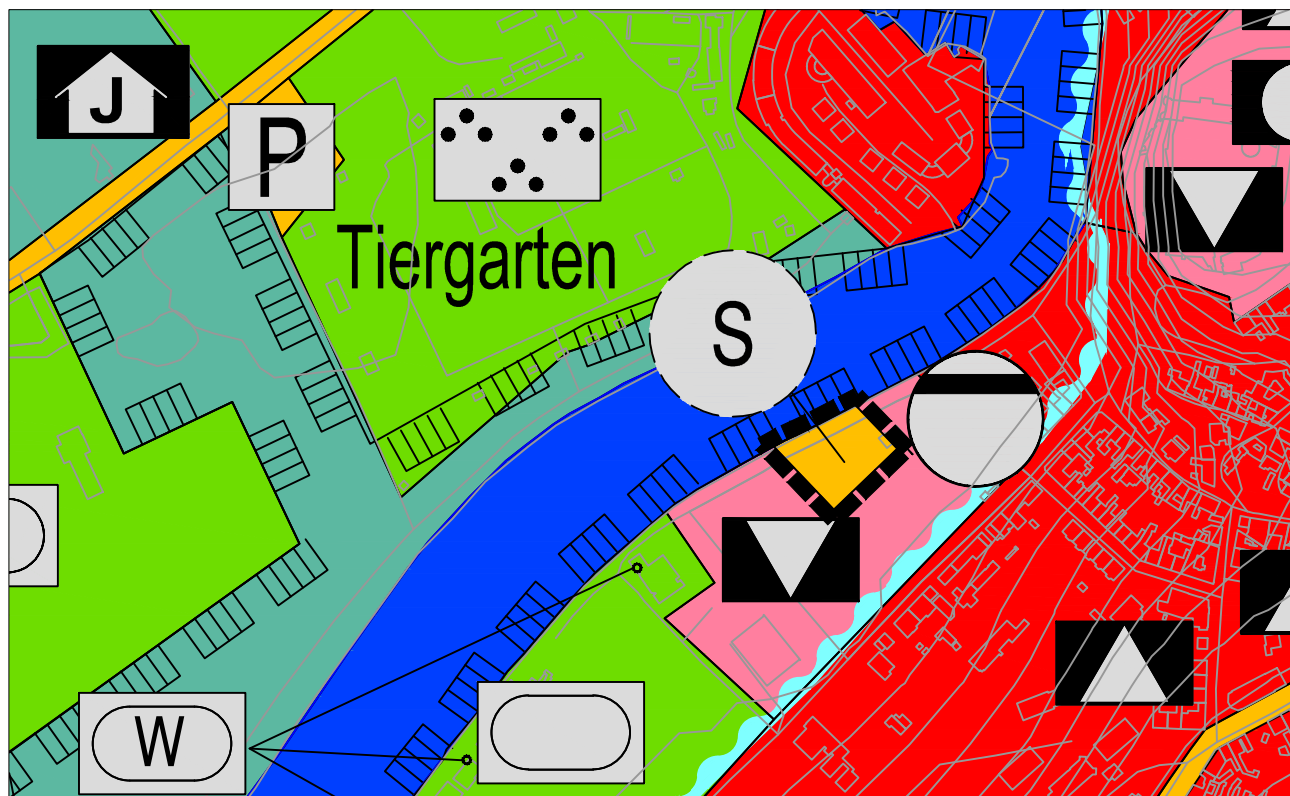


Ausschnitt aus dem wirksamen FNP Darstellung auf der Grundlage von Geobasisinformationen der VuKV Sachsen-Anhalt. Mit Erlaubnis des Landesamtes für Landesvermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt vom 06.03.2003 Erlaubnis-Nr.: LVermG/A/108/2003

Zeichenerklärung für den Änderungsbereich

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung: kulturellen Zwecken dienende Einrichtungen



6. Änderung des FNP Darstellung auf der Grundlage von Geobasisinformationen der VuKV Sachsen-Anhalt. Mit Erlaubnis des Landesamtes für Landesvermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt vom 06.03.2003 Erlaubnis-Nr.: LVermG/A/108/2003

Zeichenerklärung für den Änderungsbereich

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung: Freizeitnutzung

## VERFAHRENSVERMERKE

Aufgrund des § 1 Abs. 3 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) hat der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) die 6. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna, Kennwort: „Sonderbaufläche Freizeitnutzung“ beschlossen.

Bernburg (Saale), .....  
Oberbürgermeister

1. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) hat am 09.03.2017 den Aufstellungsbeschluss zur 6. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna, Kennwort: „Sonderbaufläche Freizeitnutzung“ gefasst. Der Beschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 06.04.2017 ortsüblich öffentlich bekannt gemacht.

Bernburg (Saale), .....  
Oberbürgermeister

2. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) stimmte am ..... dem Entwurf der Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna, Kennwort: „Sonderbauflächen Freizeitnutzung“ sowie der Begründung zu und beschloss die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Bernburg (Saale), .....  
Oberbürgermeister

3. Der Entwurf der 6. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna, Kennwort: „Sonderbaufläche Freizeitnutzung“, bestehend aus der Planzeichnung sowie der Begründung, hat in der Zeit vom ..... bis einschließlich ..... während folgender Zeiten:  
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr,  
Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr,  
Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr,  
gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Bernburg (Saale), .....  
Oberbürgermeister

4. Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind am ..... nach § 4 Abs. 2 BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Bernburg (Saale), .....  
Oberbürgermeister

5. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) hat die vorgebrachten Anregungen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 1 Abs. 7 BauGB in der Sitzung am ..... abgewogen. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Bernburg (Saale), .....  
Oberbürgermeister

6. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschloss am ..... die 6. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna, Kennwort: „Sonderbaufläche Freizeitnutzung“, bestehend aus der Planzeichnung und stimmte der Begründung zu.

Bernburg (Saale), .....  
Oberbürgermeister

7. Die Genehmigung der 6. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna, Kennwort: „Sonderbaufläche Freizeitnutzung“ wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom ..... erteilt. AZ .....

Bernburg (Saale), .....  
Salzlandkreis

8. Die 6. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna, Kennwort: „Sonderbaufläche Freizeitnutzung“ wird hiermit ausgefertigt.

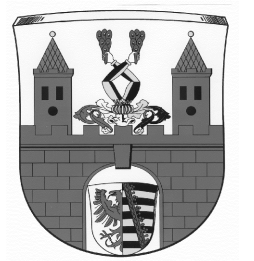
Bernburg (Saale), .....  
Oberbürgermeister

9. Die Erteilung der Genehmigung der 6. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna, Kennwort: „Sonderbaufläche Freizeitnutzung“ sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am ..... im Amtsblatt der Stadt Bernburg (Saale) ortsüblich öffentlich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 BauGB) und weiter auf die Fälligkeit und das Erlöschen von Schadensersatzansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 6. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna, Kennwort: „Sonderbaufläche Freizeitnutzung“ am ..... wirksam.

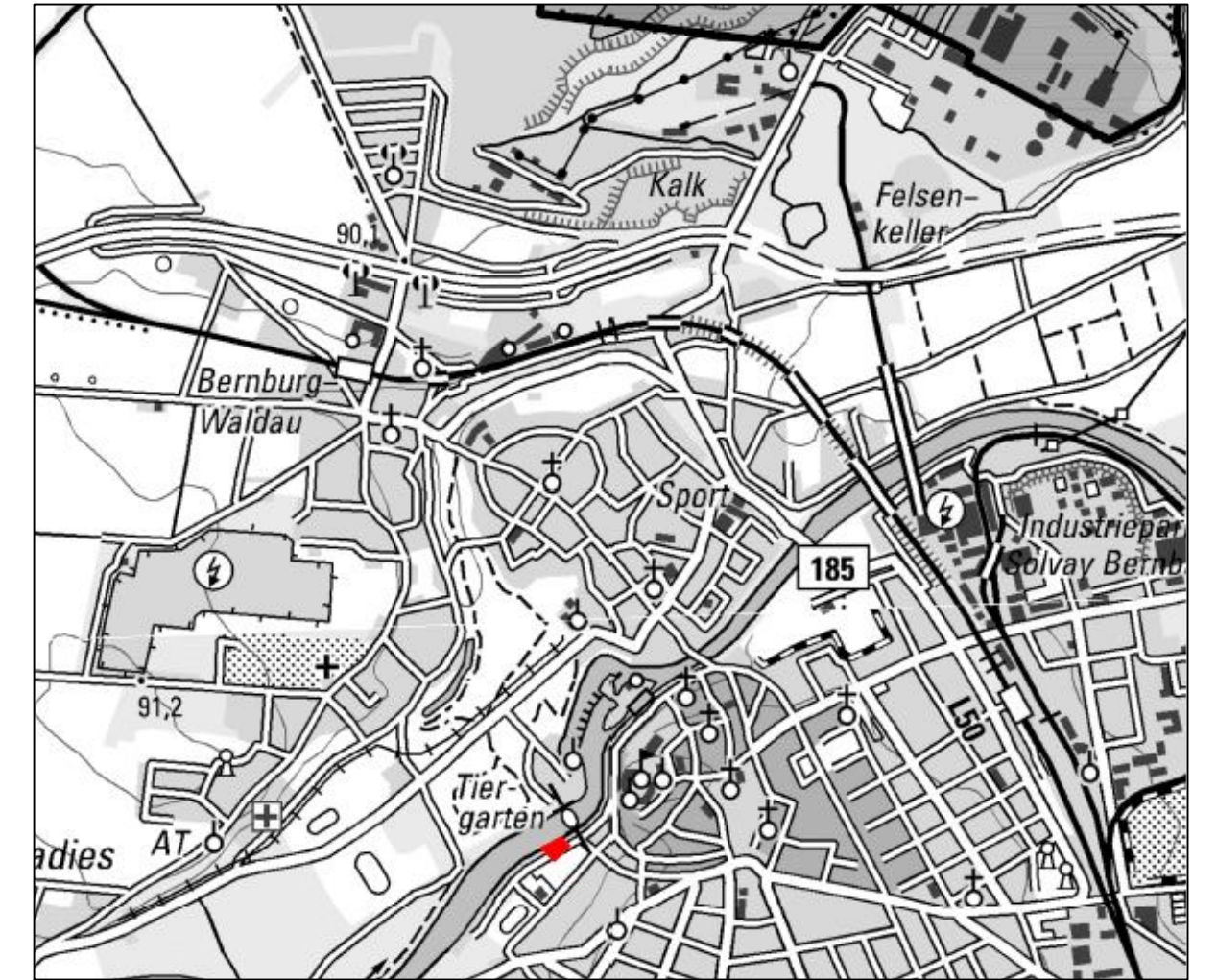
Bernburg (Saale), .....  
Oberbürgermeister

## Stadt Bernburg (Saale)



### 6. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bernburg für die Stadt Bernburg (Saale) mit Ortsteil Aderstedt und die Gemeinde Gröna Kennwort: „Sonderbaufläche Freizeitnutzung“

Verfahrensstand: Entwurf  
Maßstab: 1: 5.000 Datum: 01.03.2017



Kartengrundlage: Geobasisdaten/Juli 2016  
© GeoBasis-DE/LVermGeo LSA, 2016, A18-224-2009-7

PLANVERFASSER:  
STADT BERNBURG (SAALE)  
Planungsamt  
Schlossgartenstraße 16  
06406 Bernburg (Saale)  
E-Mail: frank.wiemann.stadt@bernburg.de  
Tel.: 03471 659-626  
Fax: 03471 659-445

